



## AKH-Newsletter - Juli 2018

Liebe Freund\*innen und Förder\*innen der AKH,

bei den derzeitigen Temperaturen, vor allem wenn man den Schreibtisch hütet und nicht das Freibad unsicher machen kann, sehnt man sich ja glatt den Winter herbei - wie passend, dass deutschlandweit im Rahmen der Aktionswoche "Weihnachten ist alle Tage" Ende Juni etliche weihnachtliche Gestalten gesichtet wurden.

Doch mit den "Lebenswelten Studium" auf dem Katholikentag in Münster, der "rauszeit" und dem zweiten Gipfelstürmertreffen war seitens der AKH deutlich mehr geboten als Glühwein und Plätzchen.

Damit Euch und Ihnen auch in der kommenden vorlesungsfreien Zeit nicht langweilig wird, haben wir mit den Salzburger Hochschulwochen und dem interkulturellen Chorworkshop wieder zwei tolle Veranstaltungen in petto, mit denen man\*frau sicher gut über das Sommerloch kommt.

Für alle, die in den einzelnen Hochschulgemeinden hinter den Kulissen die Fäden ziehen, haben wir mit den Vergabekriterien für Mittel aus dem Budget der freiwilligen Solidaritätsbeiträge sowie mit der Einladung zur DPJW-Fachtagung diesmal außerdem wertvolle Infos zu bieten, was Finanzierungsmöglichkeiten größerer und überregionaler Projekte angeht.

In diesem Sinne einen guten Semesterendspurt und viel Spaß beim Lesen!

*Thomas Rapp  
für den AKH-Vorstand*

### *Die Sekräterin sagt "Tschüss"*

AKH-Vorstand verabschiedet Elke Groß-Sander  
*Daniel Reichmann*

Es fiel uns nicht leicht, aber schon zum 31.03.2018 mussten wir uns von unserer lieben Frau Groß-Sander aus der Geschäftsstelle verabschieden. Sie verließ das Forum und ging auf eigenen Wunsch vorzeitig in den verdienten Ruhestand. Leider war es erst kurz vor dem Kick-Off des Think Tanks zum Strukturprozess "Forum 2022+" möglich, dass einige Mitglieder des AKH-Vorstandes sich auch persönlich von ihr verabschieden und Frau Groß-Sander ein kleines Präsent überreichen konnten.

Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei Frau Groß-Sander herzlichst bedanken, die in den vergangenen Jahren die Arbeit der AKH, insbesondere das Tagungsmanagement für AKH-Veranstaltungen, bestens unterstützt und bereichert hat. Gottes reichen Segen wünschen wir ihr für das, was sie sich jetzt vornimmt!

Der eine oder die andere hat vielleicht schon Kontakt zu ihr gehabt: Susanne Humann ist nun neu in der Geschäftsstelle und füllt seit dem 01.04.2018 die zweite 75%-Sekretariatsstelle nach einer gemeinsamen Übergangszeit alleinverantwortlich aus. Wir heißen Frau Humann auch von dieser Stelle aus herzlich im Forum willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Die Kontaktdaten der Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle und Zuständigkeiten sind auf unserer Homepage unter [Kontakt](#) zu finden.

## *Katholikentag ein voller Erfolg!*

Eigenes Programm  
Lebenswelten Studium kam an  
*Daniel Reichmann*

Der **101. Deutsche Katholikentag 2018 in Münster** ist Geschichte. Wer hätte das nach über eineinhalb Jahren Vorbereitung gedacht. Mit fünf Tagen **vom 09. bis zum 13.05.2018** war dann auf einmal alles vorbei.

Aber es war geil: Die **Projektinitiative Lebenswelten Studium: wissen-glauben-leben** schaute bei einem vierten und letzten Vernetzungstreffen auf ihr vielseitiges und außerordentlich gut angenommenes Programm.

Die Kooperation aus den bundesweiten Organisationen Hildegardis-Verein, KHP, KAAD, Cusanuswerk, Bundesverband Katholischer Studentenwohnheime und AKH sowie Münsteraner Hochschulen, Hochschulgruppen, Mentorat, Bischöflichem Studierendenwerk (BSW) und KSHG zeigte sich zufrieden bis restlos begeistert ob des eigenen Erfolgs. Was als gesondertes Angebot für Hochschulangehörige und Personen im Hochschul Umfeld geplant war, wurde zu einem allgemeinen Besuchsmagneten aller erster Güte.

Allen Beteiligten war aber auch klar: Ohne die vielen fleißigen Hände freiwilliger Helfer\*innen vor Ort und das ungeheure Engagement von BSW und KSHG im Vorhinein wie an den Tagen selbst wäre das alles nicht zu stemmen gewesen! **Ganz großes Kompliment und herzliches Dankeschön!**

(foto: katholikentag.de / Fabian Weiss)



## *Weihnachten ist alle Tage* Bundesweit Plätzchenduft im Hochsommer in AKH & Cusanuswerk *Thomas Rapp*

Weihnachtsmänner\*frauen in Aachen, Berge von Plätzchen in Würzburg, eine Podiumsdiskussion in Münster - so und mit vielen weiteren teilnehmenden lokalen Aktionsgruppen war Weihnachten im Hochsommer. Auf Initiative der Stipendiat\*innen des Cusanuswerks und der AKH fand vom 18.06. bis zum 24.06. die bundesweite Aktionswoche "Weihnachten ist alle Tage" statt.

An rund 20 Hochschulstandorten formten sich die lokalen Aktionsgruppen, häufig aus direkten Kooperationen der Hochschulgemeinden mit den Hochschulgruppen des Cusanuswerks, und rückten so genau ein halbes Jahr nach dem letzten und vor dem nächsten Weihnachten das Thema "soziale Benachteiligung" aus verschiedensten Perspektiven ins Licht. Kurze Impressionen aus den Hochschulstandorten sowie Hintergründe zur Aktion bleiben dauerhaft auf [www.weihnachten-ist-alle-tage.de](http://www.weihnachten-ist-alle-tage.de) erhalten - reinschmökern lohnt sich!

## *Rauszeit2018* Alles auf Anfang *Lukas Mientus*

Tradition seit über 50 Jahren und doch alles neu. Am Wochenende vom 22. bis 24. Juni fanden sich wieder Student\*innen der ostdeutschen KSGn zusammen, um gemeinsam und doch auf unterschiedlichen Wegen den Wallfahrtsort Rosenthal zu erreichen.

Rund 60 Teilnehmer\*innen lockte die neue Gestalt der Wallfahrt, sich eine Auszeit für sich und andere zu nehmen. Ein Wochenende ohne Telefon und Internet, dafür mit breitem spirituellen Angebot und intensivem Austausch.

Bei regnerisch-kühlem Wetter präsentierte sich die Region um Bautzen von ihrer schönsten Seite: Unterstellen in einem Bauwagen? - Kein Problem für den Besitzer. Zeit für eine Aufwärmphase? - Eine Anwohnerin bringt liebevoll

Tee und Kekse. Zu kalt für eine Nacht im Zelt? - Auch kurzfristig kann ein Platz im Trockenen und eine warme Dusche gefunden werden.

Trotz aller Kälte, eine herrliche Durchmischung der KSGn und die anregende Spiritualität im Wallfahren konnten dem Wochenende schließlich eine Herzenswärme verleihen, welche jedes Wetter wett macht.

Das macht Lust auf mehr. Mehr Raus. Mehr Zeit. Mehr Auszeit. Auf zur Rauszeit2019.

## Religionen am Campus

2. Gipfelstürmertreffen in Würzburg  
Thomas Rapp

Vom 22. bis 24. Juni trafen sich Vertreter\*innen aus der Region Süd-Ost (Bayern) in Würzburg zum zweiten Gipfelstürmertreffen. Inhaltlich beschäftigten sich die Teilnehmer\*innen intensiv mit dem Verhältnis von Religionen am Campus, sowohl anhand aktueller Beispiele wie etwa aus dem Bistum Hamburg, aber auch mit der grundlegenden rechtlichen Situation.



Kaum eine\*r der Teilnehmer\*innen hätte vermutet, dass das seelsorgerische Wirken der anerkannten Religionsgemeinschaften "im Heer, in Krankenhäusern, Strafanstalten oder sonstigen öffentlichen Anstalten" - also auch staatlichen Hochschulen - grundgesetzlich verbrieft ist. Neben den spannenden thematischen Impulsen und Diskussionen blieb viel Zeit, um einander und auch die jeweiligen Hochschulgemeinden kennenzulernen und sich über aktuelle Themen, Fragen und Probleme in den Gemeinden auszutauschen.

Gerahmt wurde das Programm von einer Wanderung durch die Hänge der Würzburger Weinberge, anschließend einem Wortgottesdienst in der Kapelle der KHG Würzburg und einer Verkostung klassischer fränkischer Weine. An dieser Stelle sei den haupt- und ehrenamtlichen Verantwortlichen der KHG Würzburg für die Organisation und Durchführung trotz der leider sehr überschaubaren Gruppengröße gedankt! Mal sehen, welcher "Gipfel" nächstes Jahr wartet!

## ANGST?



Salzburger Hochschulwoche  
30. Juli bis 5. August 2018

### Angst?

Salzburger Hochschulwochen  
2018  
Stephan Köser

„Angst ist eine unsichtbare Weltmacht. Sie bestimmt Politik und regiert Märkte, sie schreibt sich in Existenzen ein und lenkt unser Handeln. Versicherungen wollen sie uns nehmen, der Terror will sie entfesseln, Medizin soll sie zähmen, der Populismus lebt von ihr - immer geht es um Ängste und die Verheißung, sich von ihnen zu befreien zu können.“

So der eindrückliche Text in der Einladung der Veranstalter\*innen. Vom 31.07. bis zum 06.08. lädt die schöne Stadt an der Salzach wieder zu den Salzburger Hochschulwochen (SHW) ein. Unter dem Titel „ANGST?“ bietet die diesjährige Veranstaltung erneut ein breites Programm an Seminaren und Workshops an, darunter „Umgang mit Angst im Studienalltag“ und „Was ist Angst und wie können Studierende diese bewältigen?“. Anmeldungen und weitere Informationen auf der [Homepage der SHW](#) und besonders für Hauptamtliche auch auf [unserer Webseite](#).

## Internationaler Chorworkshop 2018 in Mainz

Musik als Begegnung  
Judith Konrad

Wir freuen uns, mit Unterstützung der KHG Mainz und der KSHG Münster dieses Jahr wieder einen internationalen Chorworkshop anbieten zu können, der zum zweiten Mal nach dem Sommer 2016 dieses Jahr vom **20.09 bis zum 23.09.** stattfindet.

Im Workshop wollen wir, geistliches Liedgut der neueren Zeit kennenlernen und vertiefen, Traditionelles auffrischen und die Freude am gemeinsamen

Musizieren genießen. Neben dem praktischen Üben von Stimmtechniken und einem Blick in die Hintergründe der Werke wird es auch Zeit zu Begegnung und Austausch geben. Die miteinander erlebte, intensive Probenzeit soll in einem gemeinsam musikalisch gestalteten Gottesdienst ihren Abschluss finden.

Die musikalische Leitung dieses Projektes unterliegt dabei Dominik Bulla (Musik- und Liturgiereferent der KSHG Münster) und die Organisation Christine Schardt (Pastoralreferentin der KHG Mainz). Ansprechpartnerin im AKH-Vorstand ist Judith Konrad.

Die Anmeldung läuft noch bis zum 23.08. über unsere Homepage. Also Stimme öfen und schnell anmelden!

### *Förderrichtlinien Mittel Solidaritätsbeiträge*

Förderrichtlinien für die Vergabe von finanziellen Mitteln aus dem Solidaritätsbeitrag der Hochschulgemeinden  
Henrik Wolframm

Mit Beschluss des AKH-Vorstandes vom 10.06.2018 gelten die Förderrichtlinien des AKH-Vorstandes für die Vergabe von finanziellen Mitteln aus dem Solidaritätsbeitrag der Hochschulgemeinden.

*Wir hoffen damit, Ihnen und Euch transparent zu machen wie und unter welchen Bedingungen über eingehende Anträge entschieden wird. Für Rückfragen stehen selbstverständlich sowohl die Geschäftsstelle als auch AKH-Vorstand zur Verfügung.*

*Wir freuen uns über spannende Programmideen und hoffen, hiermit das Angebot von spirituellen und religiösen Veranstaltungen im Bundesgebiet stärken zu können.*

### *Fachtagung des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes*

Martin Hermann

In der Vergangenheit haben schon einige Hochschulgemeinden Jugendbegegnungen mit polnischen Organisationen durchgeführt. Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) unterstützt solche Begegnungen finanziell.

Das Forum Hochschule und Kirche ist eine Zentralstelle des DPJW. Anträge werden also über das Forum an das DPJW weitergeleitet. Gerne leiten wir Euch und Ihnen weitere Informationen zu.

Ansprechpartner im Forum ist Martin Hermann aus der Geschäftsstelle, [hermann@fhok.de](mailto:hermann@fhok.de).

INTERNATIONALE  
JUGENDARBEIT  
verbindet! gestaltet! wirkt!

DPJW Fachtagung für den deutsch-polnischen Jugend- und Schulaustausch mit Partnerbörse

**VERNETZEN –  
WISSEN – ÜBEN**

19. – 21. September 2018  
in der Sportschule Leipzig

hd afj  
AKSB

Folgt uns auch auf Facebook!



Wenn Sie diese E-Mail (an: [unknown@noemail.com](mailto:unknown@noemail.com)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Hochschulgemeinden  
Maria Gondolf  
Rheinweg 34  
53113 Bonn  
Deutschland

0228/92367-0  
[gondolf@fhok.de](mailto:gondolf@fhok.de)  
[www.fhok.de](http://www.fhok.de)  
CEO: Dr. Lukas Rölli

